Ressort: Auto/Motor

AKK äußert sich zurückhaltend zu Tempolimit auf Autobahnen

Berlin, 24.01.2019, 05:00 Uhr

GDN - CDU-Parteichefin Annegret Kramp-Karrenbauer hat sich zurückhaltend zu einem generellen Tempolimit auf Autobahnen geäußert. "Zur aktuellen Debatte möchte ich betonen, dass wir uns zu unseren Klimaschutzzielen bekennen. In hoch industrialisierten Staaten wie dem unseren ist das aber ein nicht immer leichter Interessenausgleich. Ich würde es sehr begrüßen, wenn wir alle Vorschläge der Expertenkommission im jeweiligen Kontext und in einem Gesamtzusammenhang prüfen würden", sagte Kramp-Karrenbauer der "Heilbronner Stimme" (Donnerstagsausgabe).

In der Debatte sei "Sachlichkeit das Gebot der Stunde". Sie selbst fahre schneller als Tempo 130 - wenn erlaubt. "Die Wissenschaftler sagen, dass ein Tempolimit wenig CO2-Ersparnis bringt. So wie im Moment über Tempo 130 auf Autobahnen diskutiert wird hat es das Zeug, eine Phantomdebatte zu werden", so die CDU-Chefin weiter. Auf vielen Autobahnabschnitten könne man "sowieso jetzt schon nicht schneller als 130 fahren". Man solle sich "auf die deutlich wirksameren Maßnahmen konzentrieren und diese zusammen diskutieren. Das Gesamtkonzept muss stimmen", so die CDU-Politikerin.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-118941/akk-aeussert-sich-zurueckhaltend-zu-tempolimit-auf-autobahnen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619